

31.08.2023: Mitteilung zu den Stromtarifen 2024 der Gemeinde Gretzenbach

Strom wird für die grundversorgten Kundinnen und Kunden in der Gemeinde Gretzenbach günstiger

Trotz der Einführung von neuen Abgaben für die Versorgungssicherheit in der Schweiz, höhere Kosten für allgemeine Systemdienstleistungen seitens Swissgrid und den noch immer überdurchschnittlich hohen Marktpreisen, sinkt der Strompreis in der Grundversorgung. Entsprechend bezahlen die Kundinnen und Kunden in der Gemeinde Gretzenbach im Jahr 2024 rund 3 Prozent weniger für den Strom.

Nach den Börsen-Höchstpreisen für Strom im letzten Jahr hat sich der Energiemarkt inzwischen etwas entspannt. Die kurz- und mittelfristige Entwicklung ist aber nach wie vor ungewiss, zumal die europäische Energiekrise noch nicht ausgestanden ist. Folglich befinden sich die Strommarktpreise noch immer deutlich über dem tiefen Preisniveau der vorangegangenen Jahre. Hinzu kommt die neue Abgabe des Bundes zur Erhöhung der Versorgungssicherheit in der Schweiz in Höhe von 1,20 Rappen pro Kilowattstunde für die sogenannte Stromreserve für den Winter (Winterreserveverordnung). Deutlich gestiegen sind auch die Kosten für Systemdienstleistungen (plus 0,29 Rappen pro Kilowattstunde) von Swissgrid. Demgegenüber sinkt der Netznutzungstarif der Elektra Gretzenbach AG. Dies primär durch den Abbau der Überdeckung, welche den Kundinnen und Kunden rückerstattet wird. Die Energieversorgung erfolgt über die Aare Versorgungs AG (AVAG).

Für grosse 5-Zimmerwohnungen mit Elektroherd und Tumbler (ohne Elektroboiler) und einem Jahresstrombedarf von 4500 kWh pro Jahr sinken die Kosten um 2,5 Prozent (rund 35 Franken) auf 1250 (bisher 1285) Franken pro Jahr. Für Gewerbebetriebe mit einem Jahresstrombedarf von 30'000 kWh sinken die Kosten um rund 3,5 Prozent (300 Franken) auf 8160 (8460) Franken pro Jahr. Die Senkung variiert für die Kundinnen und Kunden individuell je nach Produkt und Bezugsprofil (Versorgungsspannung, Bezugsstruktur Hoch- und Niedertarif). Der Strompreis der grundversorgten Endkundinnen und Endkunden setzt sich aus den drei Komponenten Netzkosten, Energie und Abgaben zusammen.

Strom sparen und Geld verdienen

Primeo Energie animiert Kundinnen und Kunden der Kundengruppe Basis <50 MWh, welche über eine Smart-Meter-Messung verfügen, zum achtsamen Umgang mit Strom. Wer zwischen 1. Dezember 2023 und 31. März 2024 mindestens 15 Prozent des bisherigen Stromverbrauchs im Vergleich zur selben Periode im Vorjahr einspart, erhält auf die eingesparte Energiemenge eine Gutschrift von 5 Rappen pro Kilowattstunde, honoriert aus dem Energiefonds. Strom sparen schont damit nicht nur die Umwelt, es zahlt sich auch aus. Details zum Umfang, zur Anmeldung und den Teilnahmebedingungen siehe unter primeo-energie.ch/energiesparaktion

Auch ohne die Aktion ist es vorteilhaft, den Stromverbrauch zu reduzieren, ohne dabei auf Komfort zu verzichten. Mit einer Energieberatung oder online auf energybox.ch können Kundinnen und Kunden einfach ihr Sparpotenzial ermitteln und ihren Stromverbrauch im Haushalt optimieren. Als Partner der EnAW (Energieagentur der Wirtschaft) berät Primeo Energie insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, wie sie ihren Energiebedarf nachhaltig und effizient senken können.